

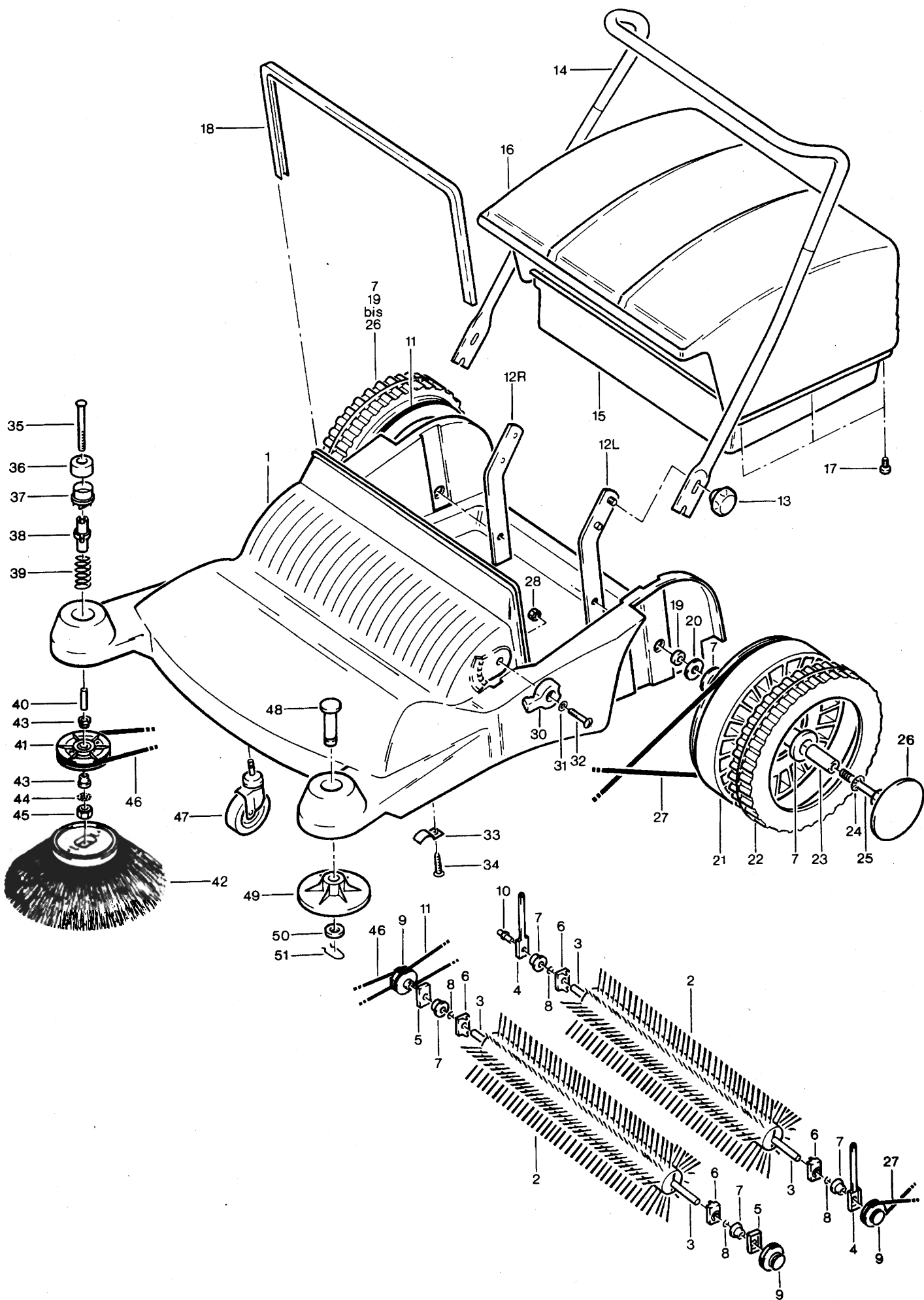
Handkehrmaschine mit T.W.S. Tandem-Walzen-System

650

Gebrauchsanweisung
Instruction for use
Mode d'emploi
Gebruiksaanwijzing
Istruzioni per l'uso
Instrucciones de uso
Bruksanvisning

800





Pos.	Bezeichnung	Description	Désignation	Stück	Teile-Nr. oder Normbezeichnung
1	Rahmen	Frame	Chassis	1	94001
2	Bürstenwalze	Cylindrical brush	Brosse cylindrique, bois/nylon	2	94002
3	Bürstenachse	Axle	Axe de brosse	4	94003
4	Lagerbuchse hinten	Back bush bearing	Coussinet arrière	2	94004
5	Lagerbuchse vorne	Front bush bearing	Coussinet avant	2	94005
6	Walzen-Mitnehmer	Driving plate	Entraîneur de brosse	4	94006
7	Kugellager	Ball bearing	Roulement à billes	8	94007 Ø 14
8	Sicherungsring	Locking washer	Rondelle de sécurité	4	94008
9	Riemenscheibe	Pulley	Poulie	3	94009
10	Lagerbuchse	Bush bearing	Coussinet	1	94010
11	Rundriemen rechts	Round belt, right side	Courroie ronde, coté droit	1	94011
12R	Bügelhalter rechts	Right attachment for steering handle	Fixation droite de la poignée de guidage	1	94012-R-
12L	Bügelhalter links	Left attachment for steering handle	Fixation gauche de la poignée de guidage	1	94012-L-
13	Sterngriff	Fixing handle with nut	Poignée de serrage avec écrou	2	86021
14	Fahrbügel	Steering handle	Poignée de guidage	1	94014
15	Staubkasten Unterteil	Dust collector, lower part	Collecteur de poussière, partie inférieure	1	94015
16	Staubkasten Oberteil	Dust collector, upper part	Collecteur de poussière, partie supérieure	1	94016
17	Spanplattenschraube	Self-tapping screw	Vis autotaraudeuse	10	200010bS-3,5x20
18	Dichtprofil	Profiled gasket	Joint en caoutchouc	1	94018
19	Distanzring	Spacer	Rondelle d'écartement	2	94019
20	Kotflügelscheibe	Washer	Rondelle	2	200011cS
21	Lauftrad	Wheel	Roue	2	94021
22	Radbelag	Profile rubber	Profilé de roue en caoutchouc	2	94022
23	Distanzrohr	Spacer	Entretoise	2	94023
24	Sicherungsscheibe	Serrated lock washer	Rondelle ressort à éventail extérieur	2	DIN 6798 A10
25	Sechskantschraube	Hexagonal screw	Vis à tête hexagonale	2	DIN 931 M10x55
26	Radkappe	Hub cap	Chapeau de roue	2	94026
27	Rundriemen links	Round belt, left side	Courroie ronde, coté gauche	1	94027
28	Sechskantmutter	Self-locking hexagonal nut	Ecrou hexagonal indesserable	2	DIN 985 M5
30	Höhenverstellung	Vertical adjustment handle	Poignée de réglage en hauteur	2	94030
31	Wellring	Corrugated washer	Rondelle ondulée	2	DIN 137 M6
32	Schloßschraube	Coach bolt (square neched)	Boulon à tête bombée et collet carré	2	DIN 603 M5x25
33	Schelle	Clip	Collier	2	90045-A-
34	Spanplattenschraube	Self-tapping screw	Vis autotaraudeuse	2	200010aS-3,5x20
35	Schloßschraube	Mushroom head bolt (square neched)	Boulon à tête bombée et collet carré	1	DIN 603 M8x140
36	Verstellgriff	Adjustment handle	Poignée de réglage	1	94036
37	Rasterbuchse	Notched socket	Douille à crans	1	94037
38	Stellteil	Adjustment part	Pièce de réglage	1	94038
39	Druckfeder	Pressure spring 94039	Ressort de pression	1	94039
40	Distanzrohr	Spacer	Entretoise	1	94040
41	Seitenbesen-Oberteil	Side brush, drive pulley	Balai latéral, partie supérieure	1	94041
42	Seitenbesen-Bürstenteil	Side brush	Brosse du balai latéral	1	94042
43	Kugellager	Ball bearing	Roulement à billes	2	86046 Ø 10
44	Sicherungsring	Serrated lock washer	Rondelle ressort à éventail extérieur	1	DIN 6798 Ø 8
45	Sechskantmutter	Self-locking hexagonal nut	Ecrou hexagonal indesserable	1	DIN 985 M8
46	Seitenbesen-Rundriemen	Side brush, drive belt	Courroie ronde pour balai latéral	1	94046
47	Lenkrolle	Caster	Roue de guidage	1	94047
48	Abweissbuchse	Retaining pin	Axe du disque butoir	1	94048
49	Abweisteller	Blanking plate	Disque butoir	1	94049
50	Scheibe	Washer	Rondelle	1	94050
51	Arretierfeder	Spring clip	Ressort de maintien	1	94051

HANDHABUNG

Schieben Sie die Handkehrmaschine einfach über den Boden dorthin, wo Schmutz zu beseitigen ist. Bedenken Sie dabei, daß die Umdrehungsdrehzahl der Kehrwalzen - und damit die Fegeleistung - von der Arbeitsgeschwindigkeit abhängig ist. Daher nicht zu langsam fegen, sondern in normaler Schrittgeschwindigkeit arbeiten. Ihre neue Kehrmaschine ist wirklich spielend leicht zu handhaben. Sie können problemlos Ecken und Kanten sauber mit dem Seitenbesen ausfegen. Die beiden Kehrwalzen im Gerät nehmen vollständig und präzise allen Schmutz auf.

Durch die spezielle Anordnung der vorderen Stützrolle heben sich Seitenbesen und Kehrwalze beim Rückwärtsziehen automatisch leicht vom Boden ab, so daß in der Rückwärtsfahrt unnötige Staubentwicklung vermieden wird.. Sobald Sie die Kehrmaschine wieder vorwärts schieben, senken sich alle Bürsten in die zuvor gewählte Arbeitseinstellung.

ENTLEERUNG

Wenn der Schmutzbehälter gefüllt ist, wird er nur nach oben herausgehoben und in einen Mülleimer entleert. Das geschieht am einfachsten, indem man den Behälter über die seitliche Kante ausschüttet <Fig. (5)>.

NACH DEM GEBRAUCH

Zur Schonung der Borsten des Seitenbesens sollten Sie nach jedem Gebrauch der Maschine den Seitenbesen, wie beschrieben, wieder vom Boden abheben <Fig.(4)>. So vermeiden Sie, daß die Borsten während der Ruhestellung permanent unter Belastung stehen und dadurch im Einsatz vorzeitig verschleifen.

Für die Lagerung der Kehrmaschine nach dem Gebrauch können Sie, um Platz zu sparen, den Fahrbügel umklappen. Hierzu werden die beiden Schraubgriffe leicht gelöst, und der Bügel wird entgegen der normalen Schubrichtung nach oben gezogen. Danach läßt er sich beliebig nach vorne oder hinten umklappen. Hochkant abgestellt (mit den Rädern zur Wand) oder aufgehängt, ist Ihre Handkehrmaschine jederzeit verfügbar und einsatzbereit <Fig.(6)>.

WARTUNG

Diese Handkehrmaschine ist zum wartungsfreien Gebrauch vorgesehen. Alle Lagerstellen sind staubgeschützt. Für die Reinigung des Gerätes reicht normalerweise ein trockenes Abfegen. Alle Teile sind witterungsbeständig. Es empfiehlt sich nicht, eine Reinigung mit scharfem Hochdruckstrahl vorzunehmen.

WALZENERSATZ

Durch das Tandemwalzen-System hat nur **eine** der beiden Bürsten Bodenberührung und damit Verschleißmöglichkeit. Die vordere Walzenbürste im Gerät behält immer ihre Originalgröße und kann im Austausch gegen die hintere Walze als Ersatzbürste Verwendung finden.

Für den Umbau legen Sie die Kehrmaschine mit der Unterseite nach oben auf eine geeignete Unterlage. Jetzt müssen die beiden Höhenverstell-Handgriffe abgeschraubt und abgenommen werden <Fig.(7)>. Danach läßt sich die Walze mit ihren Lagerstellen herausheben. Jetzt werden die beiden Lagerteile, Walzen- und Mitnehmerstücke seitlich abgezogen und auf die Achsstücke der neuen Walze gesteckt (Achtung: die linke und rechte Seite nicht verwechseln). Danach wird die Walze in umgekehrter Reihenfolge, wie beim Ausbau beschrieben, wieder montiert und auf die erforderliche Arbeitshöhe beidseitig eingestellt.

SEITENBESENERSATZ

Hierzu legen Sie das Gerät mit der Unterseite nach oben. Mit zwei Fingern drücken Sie die Schnapphalterung im Zentrum des Bürstenteiles nach innen <Fig.(8)>. Jetzt können Sie den Borstenteil des Seitenbesens abziehen und auswechseln. Achtung: die zentralen Achsverschraubungen brauchen nicht gelöst zu werden.

Zum Austausch des Seitenbesens wird kein Werkzeug benötigt.

ZUR BESONDEREN BEACHTUNG:

Bindfäden, Drähte, Packbänder oder ähnlich lange Teile sollten Sie vom Boden aufheben und nicht mit einer Kehrmaschine fegen. Es wird sonst zu Störungen und zu einer erheblichen Verminderung der Kehrleistung kommen, wenn z.B. ein Bindfaden sich um die Bürstenwalze wickelt, die Borsten zusammenschnürt oder den Lauf des ganzen Gerätes blockiert. Dieses gilt für jede Kehrmaschine, ganz gleich welcher Bauart, und sollte von Ihnen unbedingt beachtet werden.

Fig. 5



Fig. 6

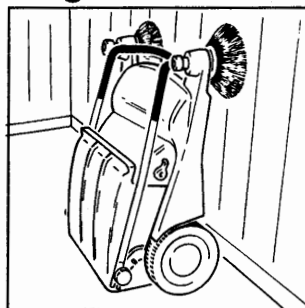


Fig. 7

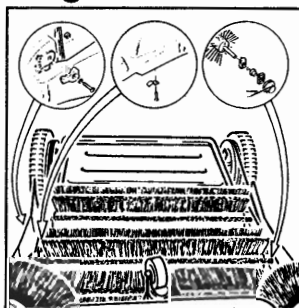
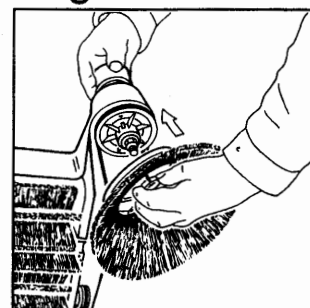


Fig. 8



BEDIENUNGSANLEITUNG

Mit dem Kauf dieser neuartigen Doppelwalzen-Handkehrmaschine haben Sie ein Gerät mit ganz besonderem Leistungsvermögen erworben. Durch das sorgfältig abgestimmte Tandemwalzen-System können Sie mit dieser Kehrmaschine nicht nur kleinere Teile wie Zigarettenkippen, Holzstückchen und einzelne Blätter fegen, sondern praktisch alles, was unter der vorderen Verkleidung hindurch paßt, also Laub, Styropor, Metallstücke, Steine - selbst Plastikbecher und kleinere Flaschen und Dosen, ebensogut wie Staub, Papier und Sand. Der Schmutzbehälter wird von oben gefüllt, so daß sein außerordentlich großes Volumen tatsächlich nutzbar ist. Das werden Sie ganz besonders beim Fegen von sperrigem Schmutz, z.B. Laub zu schätzen wissen.

Bei aller Vielfältigkeit dieser Handkehrmaschine, sollten Sie jedoch im Auge behalten, daß dieses Gerät nur für den Einsatz auf befestigten Böden aller Art konstruiert wurde. Es handelt sich also nicht um eine Rasenkehrmaschine oder um ein Gerät zum Reinigen von Treppen.

Bevor Sie das Gerät in Gebrauch nehmen, lesen Sie unbedingt diese Betriebsanleitung sowie die Sicherheitsempfehlungen und bewahren Sie diese griffbereit auf, damit Sie auch später nachsehen können.

SICHERHEITSHINWEISE

Die Handkehrmaschine ist nicht für das Kehren von brennbaren, explosiven, giftigen, krebserregenden oder anderen gesundheitsgefährdenden Stoffen und Materialien geeignet.

Kehren Sie keine brennenden oder glühenden Gegenstände, wie z.B. Zigaretten, Streichhölzer oder ähnliches.

Wenn Sie Glas, Metall oder andere Materialien aus dem Schmutzauffangbehälter entfernen, verwenden Sie bitte feste Handschuhe, um Verletzungen zu vermeiden.

Der Schmutzauffangbehälter sollte nach jedem Gebrauch entleert werden.

Die Kehrmaschine ist nicht für Arbeiten mit Flüssigkeiten geeignet.

Benutzen Sie die Kehrmaschine nicht in unmittelbarer Nähe von Hitzequellen (Feuer, Radiatoren, Heizlüfter oder anderen wärmeausstrahlenden Geräten).

Benutzen Sie nur Original-Zubehör-/Ersatzteile.

MONTAGE

Wenn Sie die Handkehrmaschine aus dem Karton gehoben haben, wird der Fahrbügel aufgerichtet und in Richtung nach vorne abwärts bis an den Anschlag nach unten geschoben <Fig. (1)>. Die zwei Befestigungsgriffe werden gut handfest angezogen.

Die Seitenbürste wurde aus Transportgründen abgenommen. Sie wird von unten in die dafür vorbereitete Schnappvorrichtung am Seitenbesenarm eingesetzt <Fig. (2)>.

EINSTELLUNG

Die Handkehrmaschine ist werksseitig zur Arbeit auf glattem, ebenem Boden eingestellt. Grundsätzlich sollten alle Bürsten nur so tief eingestellt sein, daß sie mit leichtem Druck den Boden berühren.

Um die Hauptkehrwalze zu verstellen - nach Verschleiß oder für Gebrauch auf unebenem Boden - greifen Sie mit zwei Fingern den Rasterzeiger <Fig.(3)> seitlich an der Maschine und bewegen ihn nach leichtem Abheben in gewünschter Richtung. Abwärts, also mit stärker werdendem Symbolbalken, wird die Walze tiefer eingestellt.

Bitte, beachten Sie, daß diese Einstellung auf beiden Seiten unbedingt übereinstimmen muß, damit die Walze gerade in der Kehrmaschine liegt.

Um den Seitenbesen in der Höhe zu verstellen, wird der Drehriff über der Bürste nach links oder rechts bewegt <Fig.(4)>.

Fig. 1

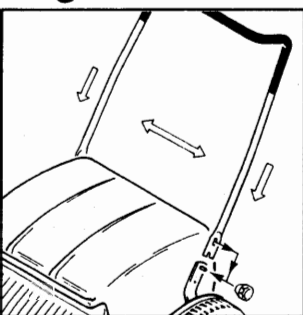


Fig. 2

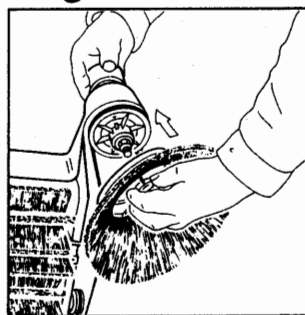


Fig. 3

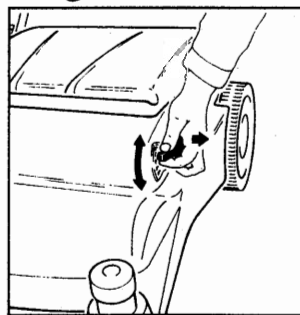
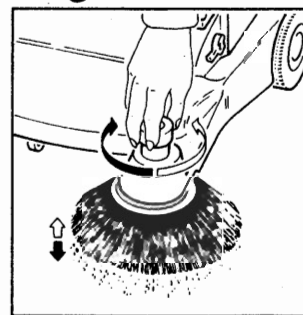


Fig. 4



Operating Instructions



With the purchase of this new hand-operated double-roller sweeping machine you have acquired a device with a particular high operating efficiency. By means of the carefully arranged tandem-roller system you can not only sweep small parts, such as fag-ends, small wooden pieces and single leaves with this machine but generally everything which the front cover allows to pass through, i.e. leaves, polystyrene, metal parts, stones - even plastic cups and small bottles and tins as well as dust, paper and sand. The dustbin is filled from above so that it's extreme great volume is in fact utilizable. You will appreciate this especially when sweeping bulky litter or for example leaves.

Considering it's versatile use you should, however, bear in mind, that this hand sweeping machine is designed to be used only on flat paved floors of all kinds. It is not a lawn sweeper or a device intended for the cleaning of staircases.

Prior to putting the sweeping machine into operation you are requested to read these Operating Instructions as well as the Safety Recommendations and keep them ready to hand so that you can look them up later, if necessary.

Safety Instructions

The hand sweeping machine is not suited to sweep combustible, explosive, toxic, carcinogenic or dangerous to health substances and materials.

Do not sweep burning or glowing objects, such as for example cigarettes, matches or similar items.

In case you remove glass, metal or other materials out of the dustbin use strong gloves in order to avoid injuries.

The dustbin should be emptied each time the sweeping machine has been used. The sweeping machine is not designed to be used in connection with liquids.

Do not use the sweeping machine in the immediate proximity of heat sources (fire, radiators, fan heaters or other heat dissipating devices).

Use only original accessories and spare parts.

Assembly

Lift the hand sweeping machine out of the cardboard; then put the U-shaped guide bar upright and slide it downwards in the direction to the front until the limit stop. <Fig.(1)>. The two fastening grips have to be fingertight fastened.

The side broom brush has been removed for reasons of transport. It has to be inserted from below into the snap device provided herefore on the side broom arm <Fig. (2)>.

Adjustment

The hand sweeping machine has been adjusted in the factory to be used on smooth flat floors. You have therefore simply to bring the side broom into it's working position by turning the adjusting knob. The lower position of all brushes should be adjusted in such a way that the brushes touch the floor with a slight pressure.

In order to readjust the position of the main sweeping roller whether subsequent to wear or for the use on uneven floors take with two fingers the snap-in pin <Fig.(3)> located at the side of the machine; lift it slightly and move it into the desired direction. Downwards, i.e. with bar symbols getting stronger, the position of the roller is lowered.

Take care that the adjustment you made on one side has to be repeated on the other side so that the roller is in a straight position in the sweeping machine.

To readjust the side broom turn the turning handle above the brush to the left or to the right <Fig.(4)>.

Handling

Simply push the hand sweeping machine over the floor up to the place where dirt has to be removed. When doing so take into account that the number of revolutions of the sweeping roller and therefore the sweeping capacity will depend on the working speed. It is therefore recommended to sweep at normal walking speed and not too slowly.

You will notice very quickly that your new sweeping machine is very easy to handle. Corners and edges can be swept cleanly with the side broom. The two sweeping rollers in the machine will take up all dirt you will come across. Because of a special arrangement of the supporting front rollers the two side brooms and the sweeping roller are automatically slightly lifted above the floor with backward movements so that unnecessary formation of dust is avoided. As soon as the sweeping machine is pushed forward all brushes are automatically lowered to the preselected working position.

Emptying

Is the dustbin full lift it simply out and empty it over a rubbish bin. Lateral discharge is the best way to do it <Fig.(5)>.

After the Use

It is recommended to lift after each use of the sweeping machine the side broom as described in <Fig.(4)>. This will protect the bristles and avoid that they are permanently under pressure. The good cleaning capacity is thereby maintained as well as the working life of the bristles.

Is the sweeping machine no longer in use it is desirable to park it with the U-shaped guide bar folded down. To do so loosen the two screwed grips slightly and draw the guide bar contrary to the normal pushing direction upwards. Now the U-shaped guide bar can be folded down either to the front or to the rear in order to allow a space saving parking of the machine. Parked in an upend position (with the wheels towards the wall) or hanged up your hand sweeping machine will be ready for work at any time <Fig.(6)>.

Maintenance

This hand sweeping machine is designed for maintenance-free use. All bearings are dustproof. To clean the machine a dry sweeping off will usually do. All parts are weather-proof. It is not recommended to clean the machine with a sharp high-pressure water jet.

Roller Replacement

The brush rollers are designed according to the tandem roller principle so that only one of the two brush rollers is in contact with the surface area and therefore exposed to wear and tear. The front roller brush within the machine will therefore keep it's original size and can be used as replacement brush for the rear roller. To replace the roller tilt the machine upside down on a suitable support. Now unscrew the two height-adjustment hand grips and remove them <Fig.(7)>. Then withdraw the two bearings, roller and driving pieces at the side and place them on the new roller (Attention: Do not mistake the right side for the left one). The roller can now be assembled in the reverse order as described for the disassembly and adjusted to the required working height on both sides.

Side-Broom Replacement

It is advisable to bring the machine in the upside-down position. Use two fingers to press the snap pin in the center of the brush part inwards <Fig.(8)>. Now you can withdraw the bristle part from the side broom and exchange it. Attention: The central axle screwing needs therefore not to be unscrewed. No tools are required to exchange the side broom.

For Special Consideration

You should remove strings, wires, packing straps and similar long parts from the floor and not sweep them with the sweeping machine. Trouble and a considerable reduction of the sweeping capacity would be the result if, for example, a string wraps itself around the brush roller and ties up the bristles or prevents the entire operation of the machine. This can occur with all sweeping machines regardless of their design and you should pay attention to this by all means.

Mode d'emploi

En achetant cette balayeuse à main moderne à deux rouleaux, vous avez acquis un appareil avec un rendement particulier. Par le système soigneusement adapté à rouleaux tandem, cette balayeuse vous permet non seulement de balayer de petits fragments, tels que mégots, morceaux de bois et des feuilles isolées, mais pratiquement tout ce qui passe sous le revêtement frontal, soit verdure, styropor, morceaux métalliques, pierres même des gobelets en matière plastique et de petites bouteilles et des boîtes, tout aussi bien que la poussière, le papier et le sable. Le collecteur est rempli d'en haut, de manière que sa capacité extraordinaire puisse être utilisée à fond. C'est cela que vous apprécierez grandement en balayant des crasses encombrantes, p. ex. de la verdure.

Bien que cette balayeuse offre toute une gamme de possibilités, il faut quand même y penser, qu'elle est construite pour l'usage sur des sols plans à revêtement quelconque. Il ne s'agit donc pas d'une balayeuse à gazon ou d'un appareil à nettoyer les escaliers.

Avant de faire usage de l'appareil, il faut absolument lire ce mode d'emploi et les recommandations de sécurité. Conservez le quelque part à portée de la main, pour que vous ayez aussi plus tard la possibilité de le consulter.

INSTRUCTIONS DE SECURITE

La balayeuse à main ne convient pas à balayer des substances inflammables, explosives, toxiques, cancérigènes ou autres matériaux insalubres.

Ne balayez pas des objets brillants ou ardents, comme p. ex. des cigarettes, des allumettes ou similaires.

En éloignant du verre, des métaux ou autres matériaux du collecteur, employez toujours des gants solides afin d'éviter des blessures.

Pour bien faire, le collecteur doit être vidé après tout emploi.

La balayeuse ne convient pas à des travaux avec des liquides.

N'employez pas la balayeuse à proximité de sources de chaleur (feu, radiateurs, radiateurs soufflants ou autres appareils rayonnant de la chaleur).

N'employez que des pièces de rechange et des accessoires originaux.

MONTAGE

Après avoir enlevé la balayeuse du carton, relever l'archet de guidage et le pousser vers l'avant et vers le bas jusqu'à la butée <fig. (1)>. Serrer les deux poignées de fixation à la main.

Pour le transport, la brosse latérale a été enlevée. Elle est enclenchée d'en bas dans le dispositif à dé clic prévu à cette fin au bras du balai latéral <fig. (2)>.

REGLAGE

A la fabrication la balayeuse a été ajustée pour le travail sur un sol plan lisse. Tout ce qu'il faut faire, c'est mettre les brosses latérales dans la position de travail en tournant le bouton d'ajustage. En principe, toutes les brosses doivent être réglées de telle manière, qu'elles touchent le sol avec une légère pression.

Pour ajuster le rouleau balayeur principal après usage ou pour l'emploi sur un sol inégal, vous prendrez avec deux doigts l'indicateur de profondeur <fig. (3)> placé latéralement à la machine et en le soulevant légèrement, vous le tournez dans le sens voulu. En tournant vers le bas, donc dans le sens de la barre symbole croissante, le rouleau descend.

Faites attention que l'ajustage doit être le même des deux côtés, pour que les rouleaux se trouvent droits dans la balayeuse. L'ajustage des balais latéraux se fait avec le bouton tournant au dessus de la brosse en le tournant à gauche ou à droite <fig. (4)>.

MANIEMENT

Pousser la balayeuse à main tout simplement le long du sol vers l'endroit où les crasses sont à enlever. Pensez, que la vitesse de rotation des rouleaux et donc la capacité de balayage dépend de la vitesse de travail. Donc ne pas

balayer trop lentement, mais d'un mouvement uniforme aux pas normal. Vous découvrirez bien vite, que votre balayeuse est très facile à manier. Les coins et les bords sont nettoyés impeccablement avec les balais latéraux. Les deux rouleaux balayeurs enlèvent toutes les crasses qu'ils rencontrent.

Par un arrangement spécial du rouleau d'appui avant, les balais latéraux et les cylindres balayeurs se lèvent automatiquement un tout petit peu du sol en faisant marche arrière. Ainsi les tourbillons de poussières en faisant marche arrière sont évités. Aussitôt que vous reprenez la marche avant, les brosses retournent dans la position normale de travail.

VIDER LA BALAYEUSE

Quand le collecteur est plein, on l'enlève vers le haut et on le vide dans la poubelle. La meilleure façon de vider le collecteur est de faire glisser les crasses sur le bord latéral de la poubelle <fig. (5)>.

APRES L'EMPLOI

Afin de ménager les brosses des balais latéraux, il est à conseiller de les soulever comme décrit après chaque emploi de la balayeuse <fig. (4)>. Ainsi, il est évité que les brosses en état de repos se trouvent sous pression et que de ce fait elles perdent de leur efficacité.

Pour ranger la balayeuse après l'emploi, il est conseillé de rabattre l'archet. Pour ce faire, on desserre légèrement les poignées à vis et l'archet est tiré vers la haut contre le sens normal de la poussée. Ensuite, il se laisse rabattre vers l'avant ou vers l'arrière comme on le veut en rendant l'appareil moins encombrant. Déposée debout (avec les roues tournées vers le mur) ou suspendue votre balayeuse est à tout temps disponible et prête à l'emploi <fig. (6)>.

ENTRETIEN

Cette balayeuse à main est conçue pour une utilisation sans entretien. Tous les points d'appui sont abrités des poussières. Normalement, il suffit d'essuyer la machine à sec. Tous les éléments sont résistants aux intempéries. Il n'est pas recommandé de nettoyer l'appareil avec un jet d'eau sous haute pression.

REMPPLACER LES ROULEAUX

Par le principe tandem un seul des deux rouleaux balayeurs est en contact avec le sol et de ce fait s'use. Le rouleau balayeur avant, garde donc toujours sa taille originale et en le remplaçant par le rouleau arrière, il peut être utilisé comme rouleau de réserve. Pour faire le remplacement, la balayeuse est tournée le dessous en haut sur un support adéquat. Maintenant on dévisse les deux poignées de réglage en hauteur et les enlève <fig. (7)>. Ensuite, on peut enlever le rouleau de ses paliers. Maintenant on retire latéralement les deux paliers, les rouleaux et les tocs d'entraînement et les attaches sur le nouveau rouleau (attention: ne pas intervenir par mégarde le côté droit et le côté gauche). Maintenant remonter le cylindre en sens inverse du démontage et ajuster le niveau de travail.

REMPPLACER LES BROSSES LATÉRALES

Pour procéder pratiquement, on tourne la balayeuse le dessous vers le haut. Avec deux doigts presser vers l'intérieur la fixation encliquetable au centre de l'élément à brosse <fig. (8)>. Maintenant, vous pouvez enlever l'élément à brosse latéral et le remplacer. Attention: il n'est pas nécessaire de desserrer les vissages des axes. Le remplacement du balai latéral se fait sans outils.

Absolument à observer:

Soulever du sol et ne pas balayer des ficelles, des fils, des bandes d'emballage et des pièces de pareille longueur. Ils peuvent provoquer des désalignements et diminuer considérablement le rendement, quand p. ex. une ficelle s'enroule autour du cylindre et étrangle les brosses ou bloque l'appareil entier. Ceci vaut pour toute balayeuse quelle que soit sa construction. A ce point, il faut donc bien donner une attention particulière.

Gebruiksaanwijzing

Met de aankoop van deze moderne handkeermachine met dubbele rollen, heeft U zich een toestel met bijzonder hoog rendement aange-schaft. Door het zorgvuldig afgeregeld tandemrollen-systeem, kan U met deze keermachine niet alleen kleine deeltjes, maar ook peukjes, stukjes hout en enkele bladeren vegen, maar praktisch alles, wat onder de voorste bekleiding door gaat, zoals loof, stiv-ropor, stukjes metaal, stenen - zelfs bekers van plastic, flesjes en dozen zowel als stof, papier en zand. De opvangbak wordt van boven gevuld, zodat zijn uitzonderlijk grote inhoud ten volle ten nutte gemaakt kan worden. Dat zal U vooral bij het samenvegen van wijd uiteenliggend vuilnis, bijv. loof, zeer waarderen.

Hoer veelzijdig die handkeermachine ook is, eens mag U niet verge-ten: dat toestel is alleen geschikt voor gebruik op bevestigde, effen vloeren van gelijk welke aard. Het is dus geen gazonkeerma-chine en ook geen toestel voor het vegen van trappen.

Vooraleer de keermachine in gebruik genomen wordt, moet U absoluut de gebruiksaanwijzing en de veiligheidsaanwijzingen lezen en ze dan ergens bewaren, waar U ze steeds bij de hand heeft, om later nog eens na te kijken.

EILIGHEIDSAANWIJZINGEN

De handkeermachine is niet geschikt voor het samenvegen van brandbare, explosieve, giftige, kankerwekkende of andere voor de gezondheid schadelijke stoffen en materialen.

Nooit brandende of gloeiende voorwerpen als bijv. cigaretten, lucifers of dergelijke samenvegen.

Als U glas, metaal of andere materialen uit de opvangbak nemen wil, dan niet vergeten stevige handschoenen aan te trekken om kwetsuren te vermijden.

Het is best de opvangbak na elk gebruik leeg te maken.

De keermachine is niet geschikt voor werken met vloeistoffen.

De keermachine niet in de onmiddellijke nabijheid van warmtebronnen (vuur, radiatoren, ventilatorkachels of andere toestellen, die warmte uitstralen) gebruiken.

Gebruik uitsluitend originele toebehoren en wisselstukken.

MONTAGE

Nadat de handkeermachine uit het karton genomen werd, de beugel oprichten en naar voren en naar beneden tot aan de aanslag schuiv-ven <afb. (1)>. De twee bevestigingsgrepen worden handvast aan-getrokken.

De borstsel van de zijbezems werd wegens het transport afgenomen. Hij wordt van onder in het voorziene klikmechanisme aan de arm van de zijbezems gedrukt <afb. (2)>.

AFSTELLING

In de fabriek werd de handkeermachine ingesteld voor het werken op een glatte, vlakke vloer. U moet nog alleen de zijbezems door draaien aan de stekknop in de arbeidsstelling brengen. In prin-cipe moeten alle borstels slechts zo diep ingesteld worden, dat ze met een lichte druk de vloer beroeren.

Om de hoofdrol, nadat hij door sleet aangetaal werd, of voor het gebruik op oneffen vloer te verstellen, met twee vingers de arre-teersstift <afb. (3)> grijpen, die zijdelingss aan de machine aan-gebracht is, en haar, nadat ze lichtjes omhoog getrokken werd, in de gewenste richting bewegen. Wordt de stift naar beneden bewo-gen, dus in de richting van de dikker wordende symboolbak, wordt de rol dieper ingesteld.

Let er wel op, dat de instelling aan beide kanten dezelfde zijn moet, want de rollen moeten recht in de machine liggen. Voor het verstellen van de zijbezems, de draaigreep naar links of naar rechts bewegen <afb. (4)>.

HANDHAVING

Schuif de handkeermachine eenvoudig weg over de vloer in de rich-ting waar vuilnis samen te vegen is. Denk eraan, dat de draai-snelheid van de rollen en daardoor ook het rendement bij het vegen, van de arbeidssnelheid afhangt. Dus niet te langzaam vegen, maar rustig in het gewone tempo van het gaan. Het zal helemaal niet lang

duren vooraleer U ontdekt heeft, hoe gemakke-lijk de omgang met de machine is. Hoeken en kanten worden zuiver geveegd met de zijbezems. De twee keerrollen nemen alle vuilnis op, dat hen in de weg komt.

Een speciale inrichting zorgt ervoor, dat bij het achteruitgaan, de zijbezems en de keerrollen automatisch een beetje omhoog getrokken worden, zodat het stof niet opgewoeld wordt. Gaat U weer voorwaarts, gaan alle borstels weer naar beneden in de ingestelde arbeidsstelling.

LEEGMAKEN

Als de opvangbak vol is, wordt hij eenvoudigweg naar boven afge-nomen en in een vuilnisbak leeggemaakt. Het gemakkelijkst wordt de bak leeg gemaakt door hem aan de zijkant van de vuilnisbak om te kippen <afb. (5)>.

NA GEBRUIK

Om de borstels van de zijbezems te sparen, worden ze na elk gebruik zoals beschreven een beetje hoger gesteld, zodat ze niet meer met de vloer in aanraking zijn <afb. (4)>. Daardoor wordt vermeden, dat ze in rust bestendig onder druk staan en daardoor minder efficiënt worden.

Voor het wegbergen van de keermachine na gebruik kan het wense-lijk zijn, de duwbeugel om te Klappen. Daartoe de twee schroef-grepen een beetje lossen en de beugel in de tegengestelde rich-ting van de normale keer-richting naar boven trekken. Daarna kan de beugel, zoals men het verkies, naar voren of naar achteren omgeklapt worden, zodat het toestel ruimsparend opgeborgen worden kan. Op de hoge kant gesteld (met de wielen naar de muur) of opgelhangen, staat de handkeermachine te allen tijde paraat <afb. (6)>.

ONDERHOUD

Deze handkeermachine is zo ontworpen, dat ze geen onderhoud nodig heeft. Alle lager zijn tegen stof beschermd. Om het toestel te reinigen, volstaat het, het droog af te vegen. Alle delen zijn weersbestendig. Het is niet aan te raden de machine met een scherpe hogedrukwaterstraal te reinigen.

VERVANGEN VAN DE ROLLEN

Door het tandemrollen-principe komt slechts één van de beide rollen met de vloer in aanraking en verslijt daardoor. De voorste rol in de keermachine behoudt aldus zijn originele grootte en kan in vervanging van de achterste rol als vervangrol dienen. Voor het vervangen van de rollen, de machine met de bovenkant naar onderen op een passende onderlaag leggen. De beide grepen voor het verstellen in de hoogte losschroeven en afnemen <afb. (7)>. Dan kunnen de rollen uit de lagers genomen worden. Nu worden de beide delen van het lager, de rollen en de meenemers zijdelingss afgetrokken en op de assukken van de nieuwe rol gestoken. (Opgepast: de linker- en rechterkant niet met de rechterkant verwisselen). Dan wordt de rol in omgekeerde volgorde van het uiteennemen weer gemonteerd en aan beide kanten op de passende arbeidshoogte inge-steld.

VERVANGEN VAN DE ZIJBEZEMS

Om praktisch te werken, de machine met de onderkant naar boven leggen. Met twee vingers het klikmechanisme in het midden van het deel met de borstsel naar binnen drukken <afb. (8)>. Nu kan de borstel van de zijbezems afgetrokken en vervangen worden. Opgelet: de centrale schroefkoppelingen van de assen moeten niet losgemaakt worden. Voor het vervangen van de zijbezems zijn geen werktuigen nodig.

Waar bijzonder op te letten is:

Touwjes, draad, pakband en stukken van die lengte moeten van de vloer opgenomen worden en niet met de keermachine weggeveegd worden. Doet men het wel, ontstaan storingen en wordt het rendement bij het keren duidelijk minder. Als bijv. een touwje zich om de hoofdrol wikkeft, wordt de borstel samengetrokken of het toestel in zijn geheel geblokkeerd. Dat is overgens waar voor alle keermachines, hoe ze ook geconstrueerd zijn. Daar is in elk geval op te letten!

afb=fig.

Istruzioni per l'uso

Con l'acquisto di questa nuova spazzatrice a mano a due rulli, Lei ha comperato un attrezzo particolarmente efficiente. Grazie al sistema a due rulli accuratamente adattato, con questa spazzatrice potete spazzare non solo pezzi piccoli, come mozziconi di sigaretta, pezzettini di legno e singole foglie, ma praticamente tutto quello che passa sotto il rivestimento anteriore, pertanto foglie, pollstiro, pezzi di metallo, pietre - perfino bicchieri di plastica, bottiglie piccole e lattine ed anche polvere, carta e sabbia. Il contenitore per lo sporco viene riempito dall'alto, cosicché il suo volume particolarmente grande è effettivamente utilizzabile. Ciò lo apprezzerete particolarmente quando dovete spazzare sporcizia ingombrante, come p.es. fogliame.

Nonostante la versatilità di questa spazzatrice a mano, dovreste tuttavia tener presente che questo attrezzo è stato costruito solamente per l'impiego su pavimentazioni piane di tutti i tipi. Pertanto non si tratta di una spazzatrice per prati oppure di un attrezzo per la pulizia di scale.

Prima di mettere in funzione l'attrezzo, leggete assolutamente queste istruzioni per l'uso nonché le raccomandazioni relative alla sicurezza e conservatele a portata di mano affinché possiate consultarle in qualsiasi momento.

AVVERTENZE RELATIVE ALLA SICUREZZA

La spazzatrice a mano non è adatta alla spazzatura di sostanze e materiali combustibili, esplosivi, tossici, cancerogeni o altre sostanze e materiali che rappresentano un pericolo per la salute.

Non spazzate oggetti ardenti o roventi, come p.es. sigarette, fiammiferi o oggetti simili.

Quando togliete vetro, metallo o altri materiali dal contenitore di raccolta dello sporco, impiegate quanti robusti per evitare ferite.

Il contenitore di raccolta dello sporco dovrebbe venir svuotato dopo ogni uso.

La spazzatrice non è adatta a svolgere lavori con liquidi.

Non impiegate la spazzatrice nelle immediate vicinanze di fonti di calore (fuoco, radiatori, termoventilatori o altri apparecchi che irradiano calore).

Impiegate solamente pezzi di ricambio ed accessori originali.

MONTAGGIO

Dopo aver estratto dal cartone la spazzatrice a mano, si indirizza il manubrio, che viene quindi spinto verso il basso, spingendo in avanti all'ingiù fino all'arresto. <Fig.(1)> Le due manopole di fissaggio vengono serrate bene a mano.

La scopa a spazzola laterale è stata tolta per motivi di trasporto. Essa viene inserita dal basso nell'apposito dispositivo a scatto sul braccio per la scopa laterale <Fig.(2)>.

REGOLAZIONE

La spazzatrice a mano viene regolata in fabbrica per il lavoro su terreno piano e liscio. Pertanto Voi dovete solamente portare in posizione di lavoro la scopa laterale, notando la manopola di regolazione. In linea di massima, la profondità di tutte le spazzole dovrebbe essere regolata in modo tale che le spazzole tocchino il terreno con una leggera pressione.

Per regolare il rullo spazzatore principale in seguito ad usura oppure per l'uso su fondo non piano, afferrate con due dita l'indicatore a scatto <Fig.(3)> sul lato della macchina e, dopo averlo sollevato leggermente, muovetelo nella direzione desiderata. Verso il basso, cioè con linea simbolica sempre più grossa, il rullo viene regolato in posizione più bassa.

Fate attenzione che questa regolazione deve assolutamente essere identica su entrambi i lati, affinché il rullo sia in posizione dritta nella spazzatrice. Per regolare la scopa laterale si muove verso sinistra o verso destra la manopola che si trova sopra la spazzola <Fig.(4)>.

USO

Spingete semplicemente la spazzatrice a mano sulla pavimentazione fino al punto in cui c'è sporcizia da eliminare. Tenete presente che il numero di giri dei rulli spazzatori, e pertanto il rendimento, dipende dalla ve locità di lavoro. Pertanto non spazzate troppo lentamente, bensì tranquillamente, alla velocità di quando camminiate normalmente.

Scoprirete molto in fretta che la Vostra nuova spazzatrice è veramente facilissima da usare. Potete spazzare angoli e spigoli con la scopa laterale. I due rulli spazzatori nell'attrezzo raccolgono tutto lo sporco che vi capita tra i piedi. Grazie ad una speciale disposizione del rullo di appoggio anteriore, tirando indietro, scopa laterale e rullo spazzatore automaticamente si sollevano un po' dal suolo, cosicché durante la marcia indietro viene evitato un inutile sviluppo di polvere. Non appena spingete di nuovo avanti la spazzatrice, tutte le spazzole si abbassano nuovamente nella posizione di lavoro scelta precedentemente.

SVUOTAMENTO

Quando il contenitore per lo sporco è pieno, esso viene semplicemente tirato fuori verso l'alto e svuotato in una pattumiera. Il modo migliore per eseguire questa operazione consiste nel vuotare il contenitore al di sopra del bordo laterale <Fig.(5)>.

DOPO L'USO

Per non sciupare le setole della scopa laterale, dopo ogni impiego della macchina dovreste aver cura di sollevarla dal suolo - come descritto - la scopa laterale <Fig.(4)>. In tal modo si evita che, negli inter valli di riposo, le setole siano sempre sotto pressione e perdano così la loro efficacia pulitrice durante l'impiego.

Per il magazzino della spazzatrice dopo l'uso potrebbe essere consigliabile ribaltare il manubrio. A questo scopo vengono allentate leggermente le due manopole a vite ed il manubrio viene tirato verso l'alto in senso contrario rispetto alla normale direzione di spinta. Quindi lo si può spostare a piacere avanti o indietro, per immagazzinare l'attrezzo occupando poco spazio. Appoggiata di collo (con le ruote verso la parete) oppure appesa, la Vostra spazzatrice a mano è disponibile e pronta per l'uso in qualsiasi momento <Fig.(6)>.

MANUTENZIONE

Questa spazzatrice a mano è costruita in modo da non richiedere manutenzione. Tutti i cuscinetti sono protetti dalla polvere. Per la pulizia dell'attrezzo normalmente è sufficiente pulire a secco. Tutte le parti sono resistenti agli agenti atmosferici. Non è consigliabile eseguire una pulizia con un forte getto ad alta pressione.

SOSTITUZIONE DEL RULLO

Grazie al principio a due rulli, solo una delle due spazzole a rullo è a contatto con il suolo e si può quindi usurare. La spazzola a rullo anteriore nell'attrezzo mantiene quindi sempre la sua grandezza originale e può venir impiegata come spazzola di riserva per sostituire il rullo posteriore. Per la sostituzione metete la spazzatrice su una base di appoggio adatta, con la parte inferiore rivolta verso l'alto. Ora devono venir svitate e tolte le due manopole per la regolazione dell'altezza <Fig.(7)>. Quindi si può tirar fuori il rullo con i suoi cuscinetti. Ora vengono estratte lateralmente le due parti del cuscinetto, quella del rullo e quella del trascinatore, e vengono inflate sull'asse del nuovo rullo (attenzione: non scambiare i lati destro e sinistro). Poi il rullo viene rimontato in ordine inverso, come descritto per lo smontaggio, e regolato su entrambi i lati all'altezza di lavoro necessaria.

SOSTITUZIONE DELLA SCOPA LATERALE

A questo scopo, la cosa più pratica da fare è di mettere l'attrezzo con la parte inferiore rivolta verso l'alto. Con due dita premete verso l'indietro il supporto a scatto che si trova al centro dell'elemento a spazzola <Fig.(8)>. Ora potete estrarre e sostituire l'elemento a setole della scopa laterale.

Attenzione: non serve pertanto allentare i collegamenti a vite centrali dell'asse. La sostituzione della scopa laterale avviene senza utensili.

Da osservare con particolare attenzione:

Spaghi, fili metallici, nastri da imballaggio ed oggetti simili per lunghezza dovrebbero venir raccolti dal suolo e non dovrebbero venir spazzati con una spazzatrice. Se p.es. uno spago si avvolge attorno alla spazzola a rullo e lega le setole oppure blocca la marcia dell'attrezzo, si avranno guasti ed una notevole diminuzione del rendimento. Questo fenomeno vale per ogni spazzatrice, di qualsiasi tipo, e Voi ne dovreste assolutamente tener conto.

Instrucciones de funcionamiento

Con la compra de este nuevo tipo de barredora manual con dos juegos de cilindros ha adquirido un aparato con una capacidad de prestaciones especialmente elevada. Mediante el sistema de dos juegos de cilindros cuidadosamente coordinado, con esta barredora no sólo puede barrer piezas más pequeñas, como colillas, trocitos de madera y hojas, sino prácticamente todo lo que pase por debajo del revestimiento anterior, es decir: hojarasca, stiropor, piezas de metal, piedras, inclusive vasos de plástico y pequeñas botellas y latas, así mismo polvo, papel y arena. El depósito para la suciedad se llena por arriba, de modo que su volumen extraordinariamente grande es realmente útil. Esto lo sabrá apreciar especialmente al barrer suciedad voluminosa, p.ej. hojas.

Para la multiplicidad de esta máquina de barrer, de todo modos debería tener en cuenta, que esta máquina fue construida para la inserción sobre suelos fijos y rasos de todo tipo. No se trata de ninguna barredora de césped y tampoco de un aparato para limpiar escaleras.

Antes de poner en funcionamiento el aparato, por favor lea estas instrucciones de funcionamiento así como las advertencias de seguridad, y téngalas a mano, para que posteriormente pueda consultarlas.

INDICACIONES DE SEGURIDAD

La barredora manual no es adecuada para barrer sustancias o materiales con peligro para la salud combustibles, explosivos, tóxicos.

No efectúe el barrido sobre objetos llameantes o incandescentes, como por ejemplo cigarrillos, cerillas o similares.

Si retira vidrio, metales u otros materiales del depósito recogedor de suciedad, por favor utilice guantes de protección, para evitar lesiones.

El depósito recogedor de suciedad debería vaciarse después de cada utilización.

La barredora no es apropiada para trabajar con líquidos.

No utilice la barredora cerca de fuentes de calor (fuego, radiadores, calefactores u otros aparatos de radiación calorífica).

Utilice solamente accesorios / piezas de recambio originales.

MONTAJE

Cuando haya sacado la barredora de la caja, levantar el estribo de conducción y empujarlo en dirección hacia delante/abajo hasta el tope inferior <Fig.(1)>. Las dos empuñaduras de fijación están bien revisadas para que no resbalen de las manos.

La escoba lateral se retiró por motivos de transporte. Este se inserta en el dispositivo de resorte situado para ello en el brazo lateral <Fig.(2)>.

AJUSTE

La barredora manual es ajustada por la fábrica para trabajar sobre un suelo nivelado. Por lo tanto usted tan sólo tiene que colocar en posición de trabajo la escoba lateral, girando el botón de ajuste. Básicamente todos los cepillos deben ajustarse tan profundamente, que tan sólo con una ligera presión toquen el suelo.

Para ajustar el cilindro barredor principal según desgaste o bien para la utilización en suelos con desniveles, coja con los dos dedos la aguja reticulada <Fig.(3)> lateralmente en la máquina y muévala con una ligera elevación en la dirección deseada. Hacia abajo, es decir bajando junto a la franja cada vez más ancha, el cilindro se ajusta más profundamente.

Por favor, tenga en cuenta, que sobretodo este ajuste concuerde con los dos lados, para que el cilindro de barrido quede recto en el interior de la máquina barredora.

Para ajustar la escoba lateral, girar el botón sobre el cepillo hacia la izquierda o bien hacia la derecha <Fig.(4)>.

MANEJO

Sencllamente deslice la barredora manual sobre el suelo hasta, donde deba eliminarse la suciedad. Para ello tenga en cuenta, que el número de revoluciones de los cilindros barredores y por lo tanto de su capacidad

Con la escoba lateral pueden barrerse esquinas y recodos. Los dos cilindros barredores en el aparato captan toda la suciedad, que se les pone por delante.

Mediante una disposición especial del rodillo de apoyo al tirar hacia atrás automáticamente se eleva ligeramente la escoba lateral y el cilindro barredor, de modo que en el viaje de retorno se evita una producción de polvo innecesaria. En cuanto deslice de nuevo hacia delante la barredora, todos los cepillos se hundren de nuevo en la posición de trabajo anteriormente escogida.

VACIADO

Cuando el depósito de suciedad está lleno, sencillamente se saca por arriba y se vacía en la basura. Esto se realiza con más facilidad, si se vierte la suciedad del depósito por el canto lateral <Fig.(5)>.

DESPUES DE SU UTILIZACION

Para no estropear las cerdas de la escoba lateral debería tener en cuenta, que después de cada utilización de la máquina de nuevo levante la escoba lateral, como descrito <Fig.(4)>. De este modo se evita, que las cerdas estén siempre bajo presión durante la posición de parada y por ello en la inserción pierdan su efectividad de limpieza.

Para guardar la barredora después de su utilización, sería muy aconsejable, plegar el estribo conductor. Para ello se desmontan ligeramente los mangos roscados y se tira hacia arriba en contra de la dirección de empuje normal. Después puede abatirse bien hacia delante o bien hacia atrás, para que el aparato no ocupe demasiado espacio en la habitación. Apoyada en la pared (con las ruedas contra la pared) o bien colgada, su barredora manual esta lista para su uso en cualquier momento <Fig.(6)>.

MANTENIMIENTO

Esta barredora manual esta prevista para una utilización sin mantenimiento. Todos los cojinetes están protegidos contra el polvo. Para la limpieza del aparato normalmente es suficiente efectuar un barrido en seco. Todas las piezas son resistentes a las condiciones atmosféricas. No es aconsejable, realizar una limpieza con un fuerte chorro de alta presión.

RECAMBIO DE CILINDROS

Debido al principio de tandem de cilindros tan sólo uno de los cilindros barredores toca el suelo y con ello la posibilidad de desgaste. Es decir, que el primer cilindro barredor mantiene siempre su tamaño original y puede ser utilizado como recambio para el cilindro posterior. Para el cambio coloque la barredora con la parte inferior hacia arriba sobre una base adecuada. Ahora deben desmontarse los dos mangos de mano-graduación de altura y sacarse <Fig.(7)>. Después de ello puede sacarse el cilindro con sus cojinetes. Ahora se sacan por el lado las dos piezas de cojinete, las piezas de cilindro y de arrastre, y se colocan sobre las piezas de eje del nuevo cilindro (Atención: no confundir el lado izquierdo y el derecho). Después se monta el cilindro por orden inverso, como descrito en el desmontaje y se ajusta a la altura de trabajo necesaria a los dos lados.

RECAMBIO DE LA ESCOBALATERAL

Para ello lo más práctico es colocar el aparato con la cara inferior hacia arriba. Con dos dedos presione el dispositivo de resorte en el centro de la pieza del cepillo hacia dentro <Fig.(8)>. Ahora puede sacar la pieza de cepillo de la escoba lateral y cambiarla.

Atención: los tornillos del eje no es necesario desatornillarlos. El cambio de la escoba lateral se efectúa sin herramientas.

Atención especial:

Hilos de cinta, alambres, cintas y trozos largos similares debería recogerlos del suelo y no barrerlos con una barredora. Puesto que puede constituir un obstáculo y una reducción de la capacidad de barrido, si por ejemplo un hilo se enreda en el cilindro de cepillo y comprime las cerdas o bien bloquera el funcionamiento de todo el aparato. Este fenómeno ocurre en cualquier barredora, siendo igual de que tipo de construcción se trate y nive

Bruksanvisning

Din nya handsopmaskin med dubbla sopvalisar är ny typ av sopmaskin med speciellt hög sugeffekt. Ett noga genomtänkt tandemvalsystem gör att du kan suga upp inte bara firpar, träpinnar och löv utan praktiskt taget allt som går in under den främre delen, t ex löv, styropor, metallstycken, stenar. Ja, det går lika bra att sopa upp plastbägare, mindre flaskor och förpackningar som damm, papper och sand. Sopbehållaren fylls på *uppfifrån*, vilket gör att den extra stora volymen utnyttjas ordentligt. Något du kommer att uppskatta speciellt när du sopar skrymmande skräp som t ex löv.

Trots att din nya handsopmaskin är mycket effektiv bör du komma ihåg att den endast får användas på olika typer av fast och jämnt underlag. Det är alltså inte någon städmaskin för gräsmattan eller för att göra rent trappor med.

Innan du börjar använda din nya sopmaskin bör du först läsa igenom denna bruksanvisning samt säkerhetsanvisningarna. Förvara bruksanvisningen och säkerhetsanvisningarna på ett ställe där du alltid har dem till hands, om du skulle behöva titta i dem vid senare tillfälle.

SÄKERHETSANVISNINGAR

Denna handsopmaskin får inte användas för uppsugning av brandfarlig, explosiva, giftiga, cancerframkallande eller andra hälsovådiga ämnen och material.

Sopa aldrig upp brinnande eller glödande föremål som t ex cigaretter, tändstickor eller liknande.

Använd fasta handskar när du plockar upp glas, metall eller andra material ur sopbehållaren så att du inte kan skada dig.

Sopbehållaren bör tömmas varje gång du använt maskinen.

Sopmaskinen är inte gjord för våtsugning.

Använd inte sopmaskinen i omedelbar närhet av värmekällor (öppen låga, värmeelement, värmefläktar eller andra apparater som utstrålar värme).

Använd endast tillbehör och reservdelar av originaltyp.

MONTERING:

När du har packat upp handsopmaskinen ur kartongen rättas körstängingen upp och förs ner framåt tills det tar emot <fig. (1)>. De två fäshandlagen dras åt ordentligt för hand.

Sidoborsten har av transportskäl lagits av. Den monterats underifrån i snäpplåset på sidostängingen <fig (2)>.

INSTÄLLNING

Handsopmaskinen har ställts in före leveransen för sopning på slätt och jämnt underlag. Det enda du behöver göra är att ställa in sidokvasten i arbetsläge genom att vrida på inställningsratten. I princip bör noga borstar ställas in djupare än att de vidrör underlaget med lätt tryck.

Om den stora sopvalsen är utsjiltan eller om du vill sopa ojämna underlag gör du så här: Greppa med två fingrar om rastervalsaren <fig. (3)> på sidan av maskinen, lyft den lätt och flytta den sedan i önskad riktning. Om du flyttar visaren lodrätt, dvs. symbolmarkören blir större, betyder det att valsen ställs in djupare.

Kom ihåg att denna inställning alltid måste stämmas överens på båda sidor, så att valsen ligger rakt i sopmaskinen.

Vill du ändra läget på sidokvasten flyttar du vrindhandtaget över borsten åt vänster eller höger <fig. (4)>.

SÅ HÄR ANVÄNDS SOPMASKINEN

För sopmaskinen över marken till det ställe där du vill sopa upp skräp. Glöm inte att sopvalsarnas varvtal och därmed även sopeffekten är beroende av arbetsastigheten. Sopa därför inte för långsamt, utan lugnt med normal gånghastighet. Du kommer snart att märka hur lätt den nya sopmaskinen fungerar. Med sidokvasten kan du sopa rent i hörn och kanter. De båda sopvalsarna i maskinen tar upp allt skräp som kommer i din väg.

Det främre stödhjulet har placerats på ett speciellt sätt som gör att sidokvasten och sopvalsen automatiskt lyfter lätt från marken när du drar maskinen efter dig, så att du slipper onödiga dammsamlingar. När du sedan kör sopmaskinen framåt igen åker alla borstarna ner i det arbetsläge som var inställt tidigare.

TÖMNING AV SOPBEHÅLLAREN

När sopbehållaren är full lyfter man bara upp den och tömmer den i en sopturna. Det enklaste sättet är att skaka ur behållaren över sidokanten <fig. (5)>.

NÄR DU HAR SOPAT FÄRDIGT

Var rädd om borstarna på sidokvasten och ta för vana att alltid lyfta upp sidokvasten från marken när du har sopat färdigt <fig. (4)>. Då slipper borstarna stå under tryck när de vilar och slits inte ut i förtid.

När du ställer undan sopmaskinen när du har använt den kan det vara praktiskt att fälla ner körstängingen. Det sker genom att lossa de båda skruvhandlagen lätt och dra stängingen mot den normala körstängingen. Därefter kan den fällas fram eller bak så att maskinen tar mindre plats i förvaringsutrymmet. Det är praktiskt att ställa sopmaskinen upp-och-ner (med hjulen mot väggen) eller hänga upp den på väggen. Då har du den alltid till hands när du behöver den <fig. (6)>.

SKÖTSEL OCH VÅRD

Denna sopmaskin är avsedd för underhållsfri användning. Alla lagerställen är skyddade mot damm. Vill du göra rent maskinen räcker det normalt med att torka av den med torr trasa. Alla delar är väderbeständiga. Sopmaskinen bör inte rengöras med sluten högttrycksstråle.

BYTE AV SOPVALS

Genom principen med tandemvalisar kommer bara **en** av sopvalsarna i beröring med underlaget och utsätts för slitage. Den främre valsborsten i maskinen behåller alltså alltid sin originalstorlek. Den kan därför bytas ut mot den bakre sopvalsen och på så sätt användas som reservborste. Innan du företar denna ombyggnad placeras

sopmaskinen med undersidan uppåt på lämpligt underlag. Nu skruvas de båda handlagen för höjdlisterfingen av <fig. (7)>. Därefter kan man lyfta ur valsen med sina lager. Nu tas de båda lagerdelarna, vals- och meddringarslyckena av i sidled och placeras på axelåppen på den nya valsen (OBS! Förväxla inte höger och vänster sida.) Därefter monterats valsen igen i omvänd ordning och arbetshöjden ställs in på båda sidor.

SIDOKVAST

Det enklaste är att lägga sopmaskinen med undersidan upp. Tryck in snäpplåset mitt på borsten med två fingrar <fig. (8)>. Nu kan du dra av borsten på kvasten och byta den. OBS! Axelns centrala skruvförband behöver alltså inte lossas. Sidokvasten byts utan verktyg.

Mycket viktigt att komma ihåg!

Snören, metalltrådar, pakelband och liknande långa föremål bör plockas upp från marken och inte sopas upp med sopmaskin. Om t ex ett snöre hamnar runt borstvalsen så att borstarna snöras ihop eller maskinen blockeras kan detta leda till störningar och reducerad sopeffekt. Detta gäller för alla sopmaskiner oberoende av typ och är något du alltid bör tänka på.